



Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

58. Jahrgang

Freitag, 19. Juli 2024

Nummer 29

Rückblick auf die Vernissage „Grünkraut: Ansichten“ der Bilderwerkstatt Ravensburg in der Rathausgalerie am 10. Juli 2024

Es entsteht doch häufig etwas sehr Schönes, wenn Dinge erneuert werden. Der Website unserer Gemeinde wird eine Verjüngungskur gegönnt und um aktuelle Bilder zu erhalten, hat die Gemeindeverwaltung sich an die Künstlergruppe „Bilderwerkstatt Ravensburg“ gewandt.



Sieben engagierte Fotografen dieser Gruppe teilen sich schon seit Jahren ihr Vergnügen an der Fotografie, erweitern ihre Fähigkeiten permanent und nutzten die Gelegenheiten, mit Freude künstlerische Projekte gemeinsam zu verwirklichen. Bernhard Bächle, Linda Bestwalter, Dariyan Best, Edi Frankovsky, Ernst Pini, Margot Senn und Hans Spirek haben während eines ganzen Kalenderjahres (!) eine Biografie Grünkrauts in Bildern geschaffen. Mit wachem Blick, positiver Weltneugier und fachlichem Können ist ein buntes Panorama des Ortes aus über 1000 Bildern entstanden. Einen kleinen Ausschnitt daraus haben die Künstler für ihre Ausstellung in der Rathausgalerie zusammengestellt.

Gezeigt werden Ansichten Grünkrauts mit zum Teil barocker Opulenz, mit vanillezarten Himmelsflecken, mit Farbfeuern. Mit sich öffnenden Blicken auf die ästhetische Landschaft, die wie ein Teppich vor dem Betrachter ausgebreitet liegt. In den künstlerischen Fotos können eigene Gedanken und Erinnerungen flanieren. Zu sehen ist Grünkraut in spektakulärer Inszenierung mittels Drohnenfotografie, aber auch in ganz leisen Bildern voller Poesie. Den Künstlern sind berührende Aufnahmen gelungen.

Man fühlt eine staunende Zärtlichkeit für unseren Ort.
Barbara Grewe



Die Igelkinder mit ihren Geigen: Auf einer Fotoausstellung ist man vor den Fotografen nie sicher...



Ein beeindruckendes Bild: Der Fotograf erklärt, dass hier viele Fotos übereinander gelegt wurden.



Die Fotografen mit Laudatorin Barbara Grewe (links im Bild).



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45
0151/61615958
Nicole Pfeiffer Tel. 0751/18056811

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de
Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42
BIC: GENODES1RRV – VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642
Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen
Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaißsbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 – 13 und 15 – 19 Uhr.

Notfallpraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus
Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 20.07./21.07.2024

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert
telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/4 44 30
Telefonische Anmeldung erforderlich!

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 22.07.	Rutenmontag			
Dienstag, 23.07.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:30	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Dienstag, 23.07.	Wandern	14:00	Parkplatz Festhalle	Günther Spang 07 51/6 28 42
Dienstag, 23.07.	Gehirnjogging	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sabine Jehle 07 51/76 02-45
Mittwoch, 24.07.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 07 51/6 48 85
Freitag, 26.07.	Sommerfest Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
Freitag, 26.07.	Café Kunterbunt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462
Freitag, 26.07.	Reparaturwerkstatt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	AG Nachhaltigkeit

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!
Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Musikschule Ravensburg

Musical „Sister Act“

Singt hinauf zum Himmel!

Das spektakuläre Musical „Sister Act“ lässt sein Publikum in die USA der 1970er Jahre eintauchen. Die bisher größte Musicalproduktion der Musikschule Ravensburg e.V. im September 2024 lädt dabei zu himmlischer Unterhaltung ein!

Basierend auf dem gleichnamigen Film von 1992 mit Whoopi Goldberg, feierte das Musical „Sister Act“ seit seiner Uraufführung 2006 große Erfolge auf den Bühnen dieser Welt. Der vielfach ausgezeichnete Komponist Alan Menken nahm dafür den Gospel-Hype auf, den der Film nach seiner Ausstrahlung auslöste. Die Musik präsentiert sich im jazzigen Soul- und Gospelgewand, voller Dynamik und Energie.

Mitreißend ist auch die Handlung: Die Nachtclubsängerin Deloris van Cartier gehört auf die große Bühne – zumindest ist das ihre eigene Überzeugung. Ihr Liebhaber Curtis Shank ist der Besitzer der Bar, die für sie Ausgangspunkt ihrer Karriere sein soll. Als Deloris jedoch Curtis bei einem Mord beobachtet, nimmt ihr Leben eine ungewollte Wendung. Als Zeugin gerät sie selbst ins Visier und landet zum Schutz ausgerechnet in einem Kloster. Da prallen nun Welten aufeinander: das schrille Nachtleben im Club wird eingetauscht gegen den

strukturierten Alltag im Kloster. Und doch zeigt sich eine Entwicklung, in der beide Welten voneinander profitieren. Eine Message, die im Sinne der Diversität heute nicht stark genug betont werden kann.

Und da ist natürlich die Magie der Musik: Das gemeinsame Singen im Chor des Klosters wird durch Deloris – dann als Schwester Mary Clarence – kräftig aufgemischt. Eine Power, die sogar den Papst aufmerksam werden lässt. Wäre das nicht zu viel Aufmerksamkeit, um nicht auch Curtis wieder auf den Plan zu rufen ...

Die Musikschule Ravensburg e.V. füllt vom 13. bis 15. September 2024 die Oberschwabenhalle Ravensburg mit einem Feuerwerk aus Musik, Tanz und Schauspiel! Tickets sind über die Website <http://www.sister-act-ravensburg.de> und das Sekretariat der Musikschule Ravensburg e.V. zu den normalen Öffnungszeiten (siehe www.musikschule-ravensburg-e-v.de) noch bis 26.7.24 in der Friedhofstrasse 2 und ab 2.9.24 am Marienplatz 52 - 58 erhältlich.

Sister Act – das himmlische Musical!
Freitag, 13. September 2024, 19.00 Uhr
Samstag, 14. September 2024, 19.00 Uhr
Sonntag, 15. September 2024, 17.00 Uhr
Oberschwabenhalle Ravensburg

**Lächle, denn es gibt
einen Frühling in deinem Garten,
der die Blüten bringt,
einen Sommer, der die Blätter tanzen,
und einen Herbst,
der die Früchte reifen lässt**

Arabische Weisheit

Kulturforum



„Zugehört... es wird gelesen!“

DIE BÜCHEREI

Am Montag, den 8. Juli '24 fand die 3. Lesung der Reihe „Zugehört... es wird gelesen!“ bei bestem Sommerwetter vor dem Pfarrstadel statt. Sonja Bäuerle stellte den Roman „Acht Berge“ von Paolo Cognetti vor. Gerne folgten die rund 35 ZuhörerInnen der Aufforderung, die Augen zu schließen und sich auf das 1. Kapitel mit den Beschreibungen der Hauptpersonen, deren Umfeld und auf die Landschaft des verlassen Bergdorfes unterhalb des Monte-Rosa-Gebietes einzulassen. Die Geschichte des Stadtjungen Pietro und des Dorfjungen Bruno, die trotz ihrer unterschiedlichen Herkunft - und vielleicht gerade deswegen - eine tiefe Freundschaft verbindet. Der Autor Paolo Cognetti absolvierte eine Ausbildung zum Dokumentarfilmer bevor er sich auf das Schreiben eingelassen hat. Die bildhafte Darstellung, gleich eines Filmes, setzt er sehr gezielt und gekonnt im Roman über diese besondere Männerfreundschaft ein. Auch diese letzte Lesung neigte sich nach gut einer Stunde dem Ende zu und der Abend klang gemütlich aus.

Die Veranstaltungsreihe war auch in diesem Jahr überdurchschnittlich gut besucht und ein großer Dank geht an alle, die mitgewirkt haben. Wir freuen uns über zahlreiche ZuhörerInnen, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: „Zugehört... es wird gelesen!“

Für das Kulturforum und die Bücherei: Sonja Bäuerle



Gespannte ZuhörerInnen

Amtliche Bekanntmachungen

Helmut Ambs feiert 20-jähriges Dienstjubiläum

Nicht wegzudenken ist Helmut Ambs im Bauhof: Das liegt wohl auch daran, dass Herr Ambs auf ein 20-jähriges Dienstjubiläum zurückblicken kann. Bauhofleiter Tobias Veit nahm dies zum Anlass und überreichte Herrn Ambs eine Urkunde, nebst Wein und einem Gutschein, und gratulierte ihm recht herzlich. Bürgermeister Lehr konnte an dem Termin leider nicht teilnehmen, ließ jedoch seine herzlichsten Glückwünsche privat als auch im Namen des Gemeinderats überbringen.



Helmut Ambs und Bauhofleiter Tobias Veit.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de



Rathaus geschlossen

Am **Rutenmontag, 22.07.2024** bleibt das Rathaus geschlossen.

Informationen

Trinkwasserversorgung erfüllt höchste Standards

Das örtliche Versorgungsnetz für Trinkwasser ist bei der TWS Netz GmbH in guten Händen: Die Prüfung, der sich die Gemeinde freiwillig gestellt hat, bescheinigt, dass das Technische Sicherheitsmanagement (TSM) höchste Standards erfüllt. „Die TWS ist sehr sicher aufgestellt, das hat die Zertifizierung auch diesmal ergeben“, sagt Thomas Anders, Geschäftsführer der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg, bei der Übergabe des Nachweises für die Gemeinde Grünkraut. Er vertritt den Fachverband Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW), der die Prüfung vorgenommen hat. Peter Knill, technische Führungskraft der TWS Netz, betont: „Die zuverlässige Versorgung mit Trinkwasser hat für uns oberste Priorität; sie ist für die Menschen elementar. Deshalb lassen wir unseren Betrieb, die Organisation und technische Ausstattung sowie die Qualifikation des Personals regelmäßig von neutraler Stelle prüfen.“ Die TWS Netz erhält die TSM-Zertifizierung bereits zum vierten Mal. Sie ist sechs Jahre lang gültig. Die TWS Netz wurde von der Gemeinde mit der technischen Betriebsführung der Anlagen und Leitungen zur Trinkwasserversorgung beauftragt.

„Wir unterstützen die Gemeinden bei der Daseinsvorsorge für ihre Bürger. Mit der TSM-Zertifizierung erhalten sie den Nachweis, dass wir die strengen Anforderungen voll erfüllen“, hielt Peter Knill fest.

Bürgermeister Holger Lehr freute sich über die Auszeichnung. Er betonte: „Die TSM-Zertifizierung bestätigt nicht nur die hohe Qualität unserer Trinkwasserversorgung, sondern auch das Engagement und die Kompetenz der TWS Netz GmbH. Es ist beruhigend zu wissen, dass unsere Bürger jederzeit auf eine sichere und zuverlässige Wasserversorgung vertrauen können. Diese Auszeichnung motiviert uns, weiterhin in die Sicherheit und Qualität unserer Infrastruktur zu investieren und sie kontinuierlich zu verbessern.“



Bildquelle: TWS

Die TSM-Urkunde dokumentiert technische Sicherheit des örtlichen Trinkwassernetzes auf hohem Niveau: Thomas Anders (rechts), Geschäftsführer der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg, und Peter Knill (links) von der TWS Netz GmbH überbrachten das Dokument Bürgermeister Holger Lehr.

Bildquelle: TWS, frei zur Veröffentlichung

Standesamtliche Nachrichten

Das Standesamt Grünkraut hatte folgende Personenstandsfälle zu verzeichnen:

Geburten

03.07.2024

Sophie Albrecht,
Tochter von Verena Mühlbauer und Alexander Albrecht,
Erikaweg 7, Grünkraut

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof
dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)
14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin:
Wertstoffhof: 30.07.24 und 13.08.24

Grüngutplatz

geöffnet samstags von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg
Abfallwirtschaft Bürgerbüro
Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345
- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 31,86 €, digital 21,24 €

Büchereinrichten



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

DIE BÜCHEREI

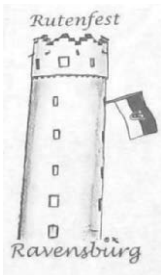
Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Am Montag ist Rutenfest!



Dort frischen wir beim Umzug unsere Kenntnisse der Heimatgeschichte auf, feiern mit den Kindern das – hoffentlich glückliche – Ende des Schuljahres, genießen die Rutenstimmung in der ganzen Stadt und folgen den Trommeln und Pfeifen zum großen Festplatz. Schon seit Monaten üben die Trommlergruppen und die Kinder proben fleißig fürs Ruten-theater. Auch dem Büchereiteam sowie den Leserinnen wird es „Ruetelig“ ums Herz: **So bleibt die Kath. Öffentliche Bücherei St.**

Gallus am 22. Juli 2024 geschlossen.

Bevor aber die großen Ferien das „süße Nichtstun“ zur Lebensregel küren, hoffen wir zu den Öffnungszeiten am Mittwoch und Donnerstag auf viele neugierige Leseratten.

Das Büchereiteam

Jugendecke



Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre
Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Gästeamt

Tettninger Hopfenwandertag am 4. August

Als Eintritt gilt das Hopfenglas - ab 15. Juli im Vorverkauf

Am Sonntag, 4. August, findet der Tettninger Hopfenwandertag statt. An diesem Tag feiert die Stadt als eines der bedeutendsten Anbauggebiete Deutschlands die Tradition und die Qualität des heimischen Hopfens.

Die traditionellen Hopfen-Eintrittsgläser mit zwei Wertgut-scheinen sind ab sofort in der Tourist Information Tettngang für 12 Euro erhältlich. Inhaber der SZ AboKarte zahlen 10 Euro. Inklusiv ist der kostenlose Shuttle zwischen Bahnhofstraße/ Ecke Meistersteig und Siggenweiler. Für Kinder unter 16 Jahren ist der Eintritt frei.

Vier Kilometer des Hopfenpfads stehen beim Hopfenwandertag im Zentrum des Geschehens. Entlang des Wegs von der Tettninger Innenstadt bis zum Hopfengut N°20 in Siggenweiler verköstigen Brauer aus aller Welt und ortsansässige Vereine ihre Gäste im Internationalen Bierdorf, im Musikantenstadel Dieglshofen, im Bierdorf zur sonnigen Aussicht, im Lindendorf und im Bierdorf Hopfengut mit Bierspezialitäten, Live-Musik und kulinarischen Genüssen.

Vorverkauf und Info: Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, +49 7542 510 500, tourist-info@tettngang.de www.tettngang.de/hopfenwandertag

Räuberbahn

Es geht ab im Räuberland...

- **20. und 21. Juli: Burgfest in Burgweiler**
- **21. Juli: Räuber halbtags im Zug und Seepark-Rockfestival**
- **VORANZEIGE: 3. August Kinder-Eisenbahnerlebnistag**
- **20./21. Juli: Burgfest Burgweiler**

Der Musikverein Burgweiler veranstaltet vom 20. – 22. Juli das Burgfest inmitten des Pfrunger-Burgweiler Riedes. Hierfür steht der namensgebende Burghügel zur Verfügung. Am Fuße des Hügels entsteht ein Zeltfest bzw. Open-Air Fest, das von Samstag bis Montag gefeiert wird, inklusive traumhafter Kulisse, besonderen kulinarischen Köstlichkeiten, Cocktails und Bargetränken.

Samstag und Sonntag bringt Sie die Räuberbahn hin...

Weitere Infos: <https://www.musikverein-burgweiler.de/burgfest-2024/>

Samstag, 20. Juli – BURG BRASS

Das BURG BRASS bietet eine große Bandbreite an Genres, die den Abend harmonisch und gleichzeitig abwechslungsreich gestalten.

Mit dabei sind dieses Jahr: Michael Maier und seine Blasmusikfreunde, Sunnseit Brass und MaddaBrassKa.

Bevor wir das Ried aber so richtig zum Brassieren bringen, werden wir mit befreundeten Kapellen als Einstieg in den Brass-Abend ein Musikantenroulette veranstalten. Eins sei verraten: So etwas habt ihr bisher noch nirgendwo gesehen!

Kosten: VVK 12,- €, AK 16,- €. Tickets sind online erhältlich.

Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Sonntag, 21. Juli – Festsonntag

Am Sonntag laden wir zum Frühschoppen, Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen ein. Am Sonntag werden die Musikkapellen und Vereine aus Hafling (Südtirol), Illmensee (JuKa), Neufrach, Stetten-Hörschwag und Göggingen musikalisch begleiten.

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Am Sonntag, 21. Juli ist der Räuber (halbtags) an Bord unserer Züge

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist wieder mit an Bord unseres ersten und zweiten Zuges pro Fahrtrichtung.

Er entführt Sie in die räuberische Vergangenheit unserer Region, gibt lustige Geschichten zum Besten und bietet ein echtes Highlight in der gleichnamigen Bahn – ein tolles Erlebnis!

Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berühmten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber. Groß- und Klein sind herzlich dazu eingeladen, ihn bei der spannenden Reise durchs Räuberland zu begleiten – und das ganz bequem und komfortabel im Zug!

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Sonntag, 21. Juli: Seepark Rockfestival

Das Seepark-Rockfestival (ehemals Seepark-Biker-Days) bietet wieder ein ganzes Wochenende lang ein Programm das rockt: Live Bands, Foodmeile, Campground, Badesee und Händlermeile!

Rock'n Roll, Blues, Klassischer Rock, Rockabilly, Heavy Metall und der gute alte Blues

Mehrere LIVE-Bands werden an den drei Biker-Tagen die Besucher mit Rock'n Roll, Rockabilly, Rock, Hard Rock SHOWS garantiert begeistern.

Weitere Informationen: www.seepark-biker-days.de

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

VORANZEIGE: Samstag, 3. August 2024: Eisenbahn-Kindererlebnistag auf der Räuberbahn

Wie funktioniert die Eisenbahn? Wozu braucht man ein Stellwerk? Was ist eine Weiche? Oder ein Signal? Und warum hat ein Zug kein Lenkrad? Fragen über Fragen...

Mit dem Zug mitgefahren ist fast schon jeder einmal. Aber wie die Eisenbahn funktioniert, sieht man von außen meist nicht. Dabei sind es ganz viele Eisenbahner, die zusammenarbeiten müssen, damit ein Zug überhaupt fahren kann.

Am August vormittags bieten wir Kindern die Möglichkeit, einmal in die Welt der Eisenbahn hinein zu schnuppern. Hier gibt es die Möglichkeit, mal dem Lokführer über die Schultern schauen. Außerdem schauen wir ein Stellwerk von innen an. Nähere Informationen zu dieser Halbtagesveranstaltung sowie das Anmeldeformular finden Sie unter

<https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>



Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!
Übrigens: Sonn- und feiertags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.

Weitere Infos finden Sie unter

<https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App...

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Bürgergemeinschaft e.V.

Zirkuswoche



Zirkusworkshopwoche –

Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V. & 3 Räuber e.V.

Wo: Festhalle Grünkraut Wann: Montag 28. Oktober 2024 bis Donnerstag 31. Oktober 2024 täglich 9:00 -13:00

Was: Zirkusworkshops, Spiele, gemeinsame Abschlussauf-führung in der Turnhalle

Für: Alle Kinder zwischen 6 - 12 Jahren, die gerne unterschiedliche Zirkusdisziplinen kennenlernen und trainieren möchten.

Wir trainieren gemeinsam Akrobatik, Jonglage, Luftakrobatik wie Trapez und Vertikaltuch, Balancetechniken wie Slackline oder Kugeln. Am Ende der Woche gibt es in der Turnhalle eine kleine Abschlussauf-führung für Eltern und Freunde.

Kosten: Das Projekt wird von der Sonja Reischmann Stiftung Ravensburg unterstützt, daher beträgt die Kursgebühr nur 50,-€

Anmeldung: www.3raeuber.de



Eltern-Kind-Gruppen

Die Wunderfitze

Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

Mittwochs von 15:30 - 17 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf

Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

„Babyclub Krümelbande“ für Kinder von 1 bis 2 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein
Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

Sabine Jehle

Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760245

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag

13.00 - 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 0751 9587561

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte

Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung

Tel. 0751 760246

E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de



Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.
Reparaturwerkstatt
Freitag, 26.07.2024
 Letztmals vor der Sommerpause



REPARIEREN statt WEGWERFEN
 Angenommen werden Reparaturarbeiten
 in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr

- Kleinere Nährarbeiten (z. B. Hose kürzen usw.)
 - Fahrräder (keine E-Bikes und Pedelecs)
 - Elektrokleingeräte (keine Kaffeefullautomaten, keine Drucker)
 - Holzmöbel (z. B. Stühle, Hocker, Schubladen)
 - Was sonst noch kaputt ist ...
- Abholung der Reparaturarbeiten in der Zeit von 16.15 bis 17 Uhr.

Nicht angenommen und repariert werden können Gerätschaften, bei denen eine Händlergarantie vorliegt. Bitte die Geräte in sauberem und gereinigtem Zustand vorbeibringen.

Über Ihren Besuch freuen wir uns!
 In der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr hat das **Café Kunterbunt** geöffnet.



Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen
Freitag, 26.07.2024
14.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begeugungsmöglichkeit für alle.
 Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
 Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.
 Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm.



Wo der Süden am schönsten ist.



Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr
 Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
 Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
 Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätzta, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden. Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 8,80 €.

Am Montag, 22.07.2024, gibt es Rutenwurst (geschlagene) mit Kartoffelsalat

Am Mittwoch, 24.07.2024, gibt es Tomatencremesuppe c,f,g,w, Linsen f,w, Spätzle c,w, Saitenwurst 2,3,i,j, Eis 7,12,g

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Zusatzstoffe: 2-Antioxidationsmittel, 3-Konservierungsstoffe, 5-Süßungsmittel, 7-Farbstoff, 12-Stabilisator

Allergene: c-Eier, d-Fische, f-Soja, g-Milch, h-Haselnüsse, m-Mandeln, i-Sellerie, j-Senf, l-Schwefeldioxid, w-Weizen

Tagsüber gemeinsam was erleben!

Haben Sie Freude an geselligem Beieinandersein, gemeinsamen Mahlzeiten und abwechslungsreichem Tagesprogramm?

Sind Sie viel allein und brauchen einen Tapetenwechsel? Ihre Angehörigen brauchen etwas Entlastung im Alltag, um neue Kraft zu schöpfen?

In familiärer Atmosphäre können Sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Interessen den Tag verbringen. Abends und nachts sind Sie zuhause in ihrer eigenen Häuslichkeit.

Unser Team besteht aus qualifizierten Pflege- und Betreuungskräften und berät Sie gerne.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich gerne unter der Telefonnummer: 0751- 189 598 66 und vereinbaren einen unverbindlichen Schnuppertag bei uns. Aktuell haben wir freie Plätze!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf -
 das Team der Tagespflege



Landwirtschaft

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im August 2024

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

12. bis 16. August 2024

Tanz-Seminar „Einmal um die ganze Welt“

Sie werden auf eine kleine Tanzreise rund um den Globus mitgenommen und bringen die unterschiedlichsten Kulturen

in Folkloretänzen, Rounds, Squares, Kontras und Blocktänzen zum Ausdruck. Kommen Sie mit auf diese Weltreise. Für Erwachsene, die Freude am Tanzen in der Gruppe haben.

29. August bis 1. September 2024 Sommer-Nähtage

Falls Sie mal wieder eine kleine Näh-Auszeit für Herz und Seele brauchen: „Mit Stoff und Faden“ bringt Sie auf neue Ideen und erweitert Ihre Fähigkeiten mit Nadel und Faden. Freuen Sie sich auf pfiffige Ideen für Dekoratives und Nützliches aus Stoff. Wir freuen uns auf Sie. Für alle Nähbegeisterte, ob Anfänger:innen mit Grundkenntnissen oder Fortgeschrittene.

30. August bis 1. September 2024 Sommertanzwochenende

Freuen Sie sich auf die positive Wirkung des Tanzes und erlernen Sie gemeinsam Kreistänze, Rounds, Mixer, Line Dance, Squares und Quadrillen. Genießen Sie neben dem Tanzprogramm auch die Annehmlichkeiten der Bauernschule. Für alle, die Spaß beim Tanzen haben – geringe Vorkenntnisse sind ausreichend.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule

<https://www.schwaebische-bauernschule.de/>

UV- und Hitzeschutz auch bei Forstarbeiten wichtig

Zuviel Sonne auf der Haut erhöht das Risiko, an Hautkrebs zu erkranken. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert die Anschaffung von Sonnen- und Hitzeschutzprodukt

Forstwirtinnen und Forstwirte sowie deren Beschäftigte sind bei Arbeiten im Freien, zum Beispiel auf Freiflächen, oft über Stunden der Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Arbeiten sie ohne ausreichenden Sonnenschutz, besteht ein hohes Risiko, an weißem Hautkrebs zu erkranken.

Hautkrebs vorbeugen – Sonnenbelastung reduzieren

Niemand ist der Sonne hilflos ausgeliefert. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind besonders in der Verantwortung. Es ist ihre Aufgabe, darauf zu achten, dass sie selbst und ihre Beschäftigten die notwendigen Schutzmaßnahmen umsetzen. Alle sollten die „Schattenregel“ beherzigen: Ist der eigene Schatten kleiner als der eigene Körper, dann steht die Sonne besonders hoch. Wer in dieser Zeit die Sonne meidet, senkt sein Sonnenbrand- und damit auch sein Hautkrebsrisiko. Ist die Arbeit im Freien an sonnigen Tagen während der Mittagszeit nicht vermeidbar, müssen Schutzmaßnahmen ergriffen werden. Dazu gehört vor allem, die Zeit in der Sonne zu reduzieren und zum Beispiel alle Pausen im Schatten zu verbringen. Das Tragen von leichten, mindestens einmal gewaschenen, langärmeligen Baumwollhemden, langen Hosen, Hüten mit einer breiten Krempe, Kappen mit Sonnenschutz und Sonnenbrillen mit UV-Schutz vermeidet Sonnenbrände.

Sonnencreme – viel hilft viel

Sonnencreme nützt nur dann, wenn der Lichtschutzfaktor (LSF) hoch ist und die Creme großzügig aufgetragen wird. Die SVLFG empfiehlt, Sonnencreme mit einem LSF von mindestens 30 zu verwenden. Gerade die sogenannten „Sonnterrassen“ des Körpers, die nicht durch Kleidung bedeckt werden, also zum Beispiel Gesicht, Lippen, Nacken, Hände, Ohren und gegebenenfalls eine Glatze, können so für einen bestimmten Zeitraum geschützt werden. Nachcremen verlängert die durch den Lichtschutzfaktor vorgegebene maximale geschützte Zeit nicht.

Hautkrebsfrüherkennung ist Kassenleistung

Hautveränderungen sollten genau beobachtet werden. Hautkrebs wird oft unterschätzt und häufig zu spät erkannt. Wird er rechtzeitig erkannt, sind die Chancen auf Heilung sehr hoch. Die eigene Beobachtungsgabe ist die wichtigste Hilfe zur Früherkennung. Regelmäßige Selbstuntersuchungen helfen,

Hautveränderungen frühzeitig zu entdecken. Im Rahmen der Hautkrebsfrüherkennung übernimmt die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) für ihre Versicherten die Kosten für einen ärztlichen Haut-Check ab dem 35. Lebensjahr im Zwei-Jahres-Rhythmus. Ergänzend zur gesetzlichen Regelvorsorge beteiligt sich die LKK auch schon vor dem 35. Lebensjahr an den Kosten für eine Früherkennungsuntersuchung auf Hautkrebs. Erstattet werden 80 Prozent der Kosten bis zu einem Betrag von 20 Euro. Der Anspruch hierauf besteht einmal innerhalb von zwei Kalenderjahren. Die Kostenbeteiligung erfolgt bei bereits bestehenden Risikofaktoren (zum Beispiel eine familiäre Disposition oder ein heller Hauttyp), die auf eine Schwächung der Gesundheit oder eine drohende Erkrankung hinweisen.

Nicht schwarzsehen bei weißem Hautkrebs

Weißer Hautkrebs tritt häufig bei Personen über 50 Jahren auf. Es gibt verschiedene Formen. Weißer Hautkrebs ist mit einer Wahrscheinlichkeit von mehr als 90 Prozent heilbar, wenn er rechtzeitig erkannt wird. Eine Operation ist nicht immer notwendig. Oft kann schon das Auftragen von Cremes ausreichen. Welche Therapie geeignet ist, werden die behandelnden Hautärzte oder -ärztinnen zusammen mit den Betroffenen aufgrund ihrer individuellen Situation entscheiden.

Hitzeschutz nicht vergessen

Die Hitzebelastung während der Arbeit an heißen Tagen im Freien kann durch Kühlfunktionskleidung gemindert werden. Die Westen, Shirts oder Kappen werden vor Arbeitsbeginn mit Wasser getränkt. Die entstehende Verdunstungskälte sorgt während des Tragens über viele Stunden für angenehme Kühlung. Mehr Tipps für die passende Arbeitskleidung an heißen Sommertagen gibt es online unter www.svlfg.de/fa-prima-klima-bei-der-arbeit

UV- und Hitzeschutzinformationen online

Die SVLFG bietet unter www.svlfg.de/sonnenschutz ausführliche Informationen zu dem Thema. Kostenlos für Arbeitgeberbetriebe ist die Infobox zum Hitze- und Sonnenschutz, die unter www.svlfg.de/infobox-hitze-sonnenschutz bestellt werden kann. Sie eignet sich zur Unterweisung von Arbeitskräften und beinhaltet die dafür notwendigen Materialien.

Die SVLFG Präventionsprämienaktion

Sichern Sie sich Ihren Zuschuss für die Anschaffung von Sonnen- und Hitzeschutzprodukten für die berufliche Tätigkeit. Im Rahmen einer Prämienaktion fördert die SVLFG Kühlkleidung (Westen, Kühlcaps mit Nackenschutz, Shirts), Sonnenschutzkappen mit Nackenschutz sowie UV-Schutzzelte (nur für Arbeitgeberbetriebe). Auch Arbeitgeberbetriebe, die Saisonarbeitskräfte beschäftigen, können den Zuschuss beantragen. Die Teilnahmebedingungen gibt es online unter: www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern

Anpassung der Hinweise zur Erntejagd

Die im Juni 2023 geänderten Hinweise zur Schussabgabe unter § 3 Absatz 4 der Unfallverhütungsvorschrift „Jagd“ (VSG 4.4) werden angepasst. Der verantwortungsvolle Handlungsspielraum des Schützen wird dadurch erweitert.

In § 3 der UVV Jagd wird gefordert: „Ein Schuss darf erst abgegeben werden, wenn sich der Schütze vergewissert hat, dass niemand gefährdet wird“. Die Hinweise zu § 3 sind auf bekanntermaßen besondere Gefährdungssituationen abgestellt, wie beispielweise bei Erntejagden. Hier heißt es bisher: „Eine Gefährdung ist z. B. dann gegeben, wenn bei Erntejagden die Schussabgabe ohne erhöhte jagdliche Einrichtung und ohne Beschränkung der Schussentfernung erfolgt.“

Da es auch andere Möglichkeiten gibt, dieses Schutzziel zu erreichen, lautet der neu formulierte Hinweis zur Erntejagd wie folgt: „Eine Gefährdung ist z. B. dann gegeben, wenn bei Erntejagden keine angemessenen technischen sowie organisatorischen Maßnahmen im Zuge der Jagdvorbereitung und Jagddurchführung erfolgen.“

Durch die neue Hinweisformulierung hat der Schütze einen erweiterten Handlungsspielraum, wie er der Forderung nach § 3, niemanden bei der Schussabgabe zu gefährden, nach-

kommen kann. Er beinhaltet zudem, dass bereits bei der Jagdvorbereitung angemessene Maßnahmen zu ergreifen sind. Der Stellenwert der erhöhten jagdlichen Einrichtung mit Beschränkung der Schussentfernung bei Erntejagden bleibt in seiner Wirkung weiterhin bestehen. Diese Maßnahme ist in der Praxis sehr hilfreich, um bei Erntejagden die Gefährdung bei der Schussabgabe wirksam zu minimieren.

Weitere Hinweise und Empfehlungen finden sich in der SVLFG-Broschüre „Sichere Erntejagd“.

Sie kann unter <https://www.svlfg.de/> und mit dem Suchbegriff „B44“ kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden. Druckexemplare können telefonisch unter 0561 785- 10339 oder online unter <https://www.svlfg.de/broschueren-bestellen> angefordert werden. Die Unfallverhütungsvorschrift „Jagd“ findet sich unter dem Suchbegriff „VSG 4.4“.

Mobilität für Grünkraut

Seehasenfest: Hin und weg mit Bus und Bahn Sonderfahrpläne und günstige Tickets für passgenaue Mobilität

Während des Seehasenfests, das vom 11. bis 15. Juli in Friedrichshafen stattfindet, gibt es attraktive An- und Abreisemöglichkeiten mit dem öffentlichen Nahverkehr – vielfach sogar spät in der Nacht.

Um den Besuchern des Feuerwerks in der Nacht von Samstag auf Sonntag eine späte Heimfahrmöglichkeit bis ins nördliche Oberschwaben – und darüber hinaus – zu bieten, fährt bereits zum zweiten Mal in Folge ein Sonderzug der Schienenverkehrsgesellschaft (SVG) von Friedrichshafen über Ulm nach Stuttgart. Er bietet Platz für rund 500 Fahrgäste. Abfahrt ist um 0.30 Uhr am Hafenbahnhof sowie um 0.45 Uhr am Stadtbahnhof. Gehalten wird in Meckenbeuren (0.52 Uhr), Ravensburg (1.01 Uhr), Aulendorf (1.18 Uhr), Bad Schussenried (1.24 Uhr), Biberach (1.38 Uhr), Laupheim West (1.49 Uhr), Ulm Hauptbahnhof (2.04 Uhr), Geislingen/Steige (2.32 Uhr), Plochingen (3.00 Uhr) und Stuttgart Hauptbahnhof (3.17 Uhr).

Zwischen Friedrichshafen und Radolfzell sowie zwischen Friedrichshafen und Lindau fahren zahlreiche Züge während des Seehasenfests mit verstärkten Platzkapazitäten. In der Nacht auf Sonntag sind auf den Strecken entlang des Sees außerdem einige Sonderzüge der Deutschen Bahn unterwegs:

- Um **23.37 Uhr** vom Stadtbahnhof über Landratsamt, Manzell, Fischbach, Kluffern, Markdorf und Bermatingen-Ahausen **nach Salem** (Ankunft 0.04 Uhr). Direkt im Anschluss fährt der Zug zurück zum Stadtbahnhof (Ankunft 0.37 Uhr) und hält dabei noch in Markdorf (Abfahrt 0.25 Uhr).
- Um **0.21 Uhr** vom Stadtbahnhof über Eriskirch, Langenargen, Kressbronn, Nonnenhorn, Wasserburg, Enzisweiler und Lindau-Aeschach **nach Lindau-Insel und Lindau-Reutin** (Ankunft 0.57 Uhr).
- Um **0.42 Uhr** vom Stadtbahnhof über Eriskirch und Langenargen **nach Kressbronn** (Ankunft 0.55 Uhr). Dieser Zug hält nicht in Friedrichshafen-Ost. Nach der Ankunft in Kressbronn geht es ohne Zwischenhalt zurück zum Stadtbahnhof (Ankunft 1.14 Uhr).
- Um **1.21 Uhr** vom Stadtbahnhof über Eriskirch und Langenargen **nach Kressbronn** (Ankunft 1.35 Uhr). Auch dieser Zug hält nicht in Friedrichshafen-Ost. Nach der Ankunft in Kressbronn geht es ohne Zwischenhalt zurück zum Stadtbahnhof (Ankunft 1.54 Uhr).

Die Sonderzüge auf der Südbahn und der Bodenseegürtelbahn werden vom Land Baden-Württemberg beziehungsweise vom Freistaat Bayern finanziert.

Die Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB) setzt, ebenfalls mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg, in den Nächten auf Sonntag, auf Montag und auf Dienstag zahlreiche

zusätzliche Züge zwischen Friedrichshafen, **Ravensburg** und **Aulendorf** ein. Diese fahren ungefähr stündlich. Die letzten Abfahrten in Friedrichshafen sind in der Nacht auf Sonntag um 1.23 Uhr (ab Hafenbahnhof) sowie in den Nächten auf Montag und Dienstag um 0.19 Uhr (ab Stadtbahnhof).

Bei den **Buslinien des Stadtverkehrs Friedrichshafen** gilt während des Fests ein Sonderfahrplan: Am Donnerstag, Freitag, Sonntag und Montag fahren alle Linien (außer 10 und X14) bis Mitternacht sowie in der Nacht von Samstag auf Sonntag bis 2.00 Uhr. Die Linie 6 in Richtung Kitzenwiese und nach St. Georgen fährt am Festwochenende zudem im Halbstundentakt. Zwischen Ailingen, Solarstadt, Bodensee Center und Hafenbeziehungsweise Stadtbahnhof gibt es täglich, bis auf sonntags, einen Zehn-Minuten-Takt.

Pendelbusse zwischen dem Stadtbahnhof und den Parkplätzen am Berufschulzentrum setzt die Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB) von Samstag, 18.00 Uhr, bis in die Nacht auf Sonntag um 2.00 Uhr ein. Für die Mitfahrt in diesen Bussen ist ein Festabzeichen erforderlich, das auch an der Bushaltestelle beim Berufschulzentrum verkauft wird.

Auch auf den Buslinien von Friedrichshafen nach **Tettngang** (R45), nach **Kressbronn** (7587) und nach **Überlingen** (7395) gibt es zusätzliche Fahrten in den Abend- und Nachtstunden. Die regulären **Nachtbusse** bieten in den Nächten auf Samstag und auf Sonntag weitere späte Fahrmöglichkeiten. Sie fahren zwischen 1.00 und 3.00 Uhr jeweils im Stundentakt ab Stadtbahnhof über **Meersburg** nach **Überlingen**, über **Markdorf** nach **Frickingen**, über **Tettngang** nach **Ravensburg** sowie über **Eriskirch** und **Langenargen** nach **Kressbronn**.

Der **Katamaran** zwischen Friedrichshafen und Konstanz fährt ebenfalls nach Sonderfahrplan mit nächtlichen Zusatzfahrten. Hier gelten keine Fahrscheine des öffentlichen Nahverkehrs, sondern ausschließlich der Katamaran-Tarif mit günstigen Sonderpreisen anlässlich des Seehasenfests.

Verschiedene **Umleitungen und Ausfälle von Haltestellen** werden – wie stets beim Seehasenfest – notwendig:

- **Sperrung Eckenerstraße:** Ab Donnerstag bis voraussichtlich Dienstag, 12.00 Uhr, ist die Eckenerstraße für Busse gesperrt. Die Linie 6 in Richtung Weidenring fährt vom Hafenbahnhof kommend über die Paulinenstraße zur Haltestelle Columbanbrücke und hält dabei an den Haltestellen Paulinenstraße und Georgstraße. Danach gilt der reguläre Fahrweg. In Richtung Stadtbahnhof fährt die Linie 6 nach der Haltestelle Berufschulzentrum/Untereschstraße weiter über die Eberhardstraße zur Haltestelle Eberhardstraße und Hohenstauferplatz, dann weiter über die Haltestellen Georgstraße und Paulinenstraße zum Hafenbahnhof. Ab dort gilt wieder die reguläre Fahrtstrecke. Die Haltestellen Eckenerstraße, Seewiesen und Eberhardstraße entfallen bei der Linie 6 in Fahrtrichtung Weidenring. Die zwischen Friedrichshafen und Kressbronn verkehrende Linie 7587 fährt über die Paulinenstraße zu den Haltestellen Paulinenstraße und Georgstraße, dann weiter über die Eberhardstraße zu den Haltestellen Hohenstauferplatz und Eberhardstraße, anschließend über die Lindauer Straße zur Haltestelle Jugendherberge und weiter auf dem regulären Weg. Das gilt umgekehrt auch für die Gegenrichtung.
- **Sperrung Friedrichstraße:** Am Samstag wird wegen des Feuerwerks von etwa 19.00 bis voraussichtlich 23.30 Uhr die Friedrichstraße von der Eckener-beziehungsweise Paulinenstraße bis zur Einmündung der Riedleparkstraße sowie an der Einmündung der Olgastraße gesperrt. In dieser Zeit können die Busse die Haltestellen Stadtmitte und St. Elisabeth/Werastraße nicht bedienen.
- **Während des Festzugs** am Sonntag, etwa zwischen 9.00 und 13.00 Uhr, können diese Haltestellen nicht bedient werden: Stadtbahnhof (alle Linien), St. Elisabeth/Zeppelinstraße (Linie 7395), Strandbad (Linie 7395), Landratsamt (Linie 7395 stadteinwärts), St. Elisabeth/Werastraße (Linien 1, 2, 9, 12), Hochstraße (Linien 1, 2, 4, 5, 12), Charlottenstraße (Linien 4, 13, 14, 15, 16), Riedleparkstraße (Linie 11).

Fahrpreise: Für Festgäste aus dem näheren und weiteren

Umland, die nicht bereits ein Deutschlandticket haben, bieten sich für die Hin- und Rückfahrt auch die verschiedenen bodo-Tageskarten an. Sie kosten zwischen 5,40 und 21 Euro und sind als Einzeltageskarten oder Gruppentageskarten für bis zu fünf Personen erhältlich. Im Stadtverkehr Friedrichshafen kosten Tageskarten 3,20 Euro für Kinder (sechs bis 14 Jahre) sowie 5,40 Euro für Erwachsene und neun Euro für Familien mit bis zu zwei Erwachsenen und bis zu drei Kindern. Aber auch alle anderen regulären Tarifangebote sind während des Seehasenfests gültig – außer in den genannten Pendelbussen zwischen Stadtbahnhof und Berufsschulzentrum sowie auf dem Katamaran.

Im Parkhaus Sportpark gibt es vergünstigte **Park&Ride-Tickets**. Hier sind die Parkgebühren niedriger als in Seenähe. Zudem gibt es Fahrscheine für 2,20 Euro pro Person zur Hin- und Rückfahrt mit dem Stadtverkehr. Die Busse fahren von der direkt neben dem Parkhaus gelegenen Haltestelle Sportpark oder von der 300 Meter entfernten Haltestelle Riedlehof direkt zum Festgelände.

Der bodo-Verkehrsverbund empfiehlt, individuelle Fahrplan- und Preisauskünfte von Haltestelle zu Haltestelle zu nutzen. Diese gibt es beispielsweise auf www.bodo.de, auf www.bahn.de, in der App DB-Navigator oder in der neuen App „deinbodo“. Die gesamten Sonderfahrpläne der Bodensee-Oberschwaben-Bahn sind als PDF-Broschüre unter www.bob-fn.de zu finden, jene des Stadtverkehrs unter www.sv-fn.de/seehasenfest und jene des Katamarans unter www.der-katamaran.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer **Telefon: 07529 4329959**
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier **Mobil 0151 4080 6708**
Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam **Telefon: 07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag 09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag 15.00 - 16.30 Uhr

**Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer**

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880
Mobil 0179 6810 742

Miniplan Grünkraut

**Gutenachtkirche für Kinder: Bunt wie ein Regenbogen
Samstag, 20.07**

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Anna D., Theresa, Merle, Agnes

Dienstag, 23.07

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Elisa, Emma H.



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Bergmesse in Steinrausen

Zur Bergmesse nach Steinrausen pilgern!

Wer sich bewusst – wie schon im vergangenen Jahr – am Sonntag, den 28. Juli zu Fuß auf den Weg machen will, ist ganz herzlich eingeladen, in einem „Sternenmarsch“ von allen vier Gemeinden nach Schlier-Steinrausen zu pilgern: Unterwegs zu sein, sich der schönen Natur bewusst werden, die Gemeinschaft genießen, sich austauschen, schweigen und auf innere und äußere Impulse hören, zu beten und zu singen. Sie können sich von folgenden Ausgangspunkten einer Gruppe anschließen:

**Start um 08:00 Uhr vor dem
Dorfgemeinschaftshaus in Bodnegg (ca. 8 km)**

**Start um 08:00 Uhr vor dem
Kath. Gemeindehaus in Grünkraut (ca. 5 km)**

**Start um 08:30 Uhr an der Pfarrkirche
Mariä Himmelfahrt in Unterankenreute (ca. 5 km)**

**Start um 09:00 Uhr an der Pfarrkirche
St. Martin in Schlier (ca. 1,7 km)**





Am Ziel angelangt, kann die Pilgerschar feierlich um 10 Uhr in die Heilige Messe auf dem Berg mit einstimmen. Gutes Wetter vorausgesetzt!



Bild: Pfarrbriefservice



Gottesdienstordnung vom 20.07.2024 – 28.07.2024

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 20.07.2024; Hl. Apollinaris Hl. Margareta	18.00 Uhr Eucharistiefeier † Armin Offenwanger			
Sonntag, 21.07.2024; 16. Sonntag im Jahreskreis Hl. Laurentius v. Brindisi L1: Jer 23, 1 – 6 L2: Eph 2, 13 - 18 Ev.: Mk 6, 30 - 34		10.30 Uhr Eucharistiefeier 12.00 Uhr Taufe von Elina Gorjan und Mia Baumann 17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenhaiz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier	9.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Gruppe RUM	9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Montag, 22.07.2024; Fest Hl. Maria Magdalena L: Hld 3, 1-4a o. Kor 5, 14-17 Ev: Joh 20, 1-2, 11-18	18.00 Uhr Rosenkranz			
Dienstag, 23.07.2024 Fest Hl. Birgitta v. Schweden L: Gal 2, 19-20 Ev: Joh 15, 1-8	18.00 Uhr Eucharistiefeier			18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 24.07.2024; Hl. Christophorus	8.15 Uhr Schuljahresabschlussgottesdienst 18.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	8.00 Uhr Ökum. Schülergottesdienst 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fahrzeugsegnung im Anschluss	
Donnerstag, 25.07.2024; Fest Hl. Jakobus, Apostel L: 2 Kor 4, 7-15 Ev: Mt 20, 20-28	18.00 Uhr Stille Anbetung mit Lobpreis			9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fahrzeugsegnung im Anschluss
Freitag, 26.07.2024; Hl. Joachim und Hl. Anna	18.00 Uhr Rosenkranz	8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fahrzeugsegnung im Anschluss		
Samstag, 27.07.2024;	18.00 Uhr Rosenkranz			14.30 Uhr Eucharistiefeier Kapellenfest Hintermoos
Sonntag, 28.07.2024; 17. Sonntag im Jahreskreis L1: Kön 4, 42-44 L2: Eph 4, 1-6 Ev.: Joh 6, 1-15		17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenhaiz 10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Bergmesse, mitgestaltet vom Kinderchor, der Gruppe Taktvoll und den Oldie-Fanfaren Ankenreute e.V. anschl. Fahrzeugsegnung und Frischoppen	



Obermini-Hütte der SE Vorallgäu

(Text und Bild: Leonie Tittel)

Vom 05.07.24 bis zum 07.07.24 waren die Oberministrenten der Seelsorgeeinheit Vorallgäu auf einer Hütte. Am Freitagnachmittag machten sie sich auf den Weg nach Andelsbuch in Österreich. Nach dem Ankommen ging es mit einem Fußmarsch zum Public Viewing. Dort wurde das EM-Viertelfinale, Deutschland gegen Spanien angeschaut. Trotz der Niederlage ging es mit guter Stimmung wieder zurück zur Hütte zum Abendessen. Den Abend haben wir gemütlich ausklingen lassen, da am nächsten Morgen ein Ausflug zum Hochseilgarten geplant war.

Einigermaßen ausgeschlafen startete der Tag mit einem Morgenimpuls vor dem Frühstück. Danach begaben sich die Oberminis auf den Weg zum Hochseilgarten. Dort wartete viel Spaß, Herausforderungen und Überwindung auf die Oberminis. Sie kletterten an den Felswänden der Bregenzer Ach und überquerten sie mit Seilbahnen oder wackeligen Parcours. Nach dem Adrenalinschub zog es einige noch zum Baden in die Bregenzer Ach. Mit großem Hunger ging es dann zurück zur Hütte. Dort wurde dann lecker gegrillt und anschließend Tischtennis gespielt. Gegen Abend sprachen die Oberminis noch über gemeinsame Aktivitäten für die Zukunft und tauschten sich über die Gruppenstunden der Minis aus. Somit wurde auch etwas gearbeitet.

Der restliche Abend wurde mit gemütlichem Zusammensitzen, Tischtennis und Brettspielen verbracht. Am Sonntag war der Hüttenaufenthalt fast schon wieder vorbei, nach dem Morgenimpuls und dem Frühstück hieß es aufräumen und packen. Nachdem die Autos beladen waren, verabschiedeten sie sich und machten sich wieder auf den Heimweg. Alle starteten mit einem lachenden Gesicht voller Erinnerung in die neue Woche.

Wir Oberminis möchten uns bei allen bedanken, die uns das Wochenende ermöglicht haben.

SOZIALSTATION ST. MARTIN

Helfer für Kinder-Ferienbetreuung in der Sozialstation gesucht

Familie und Arbeit unter einen Hut zu bekommen, ist eine der größten Herausforderungen im Leben. Da wir bei der Sozialstation auf unsere arbeitenden Mütter angewiesen sind, bieten wir in den Ferien eine Betreuung für deren Kinder an. Die Betreuung findet in den Räumlichkeiten der Sozialstation und auf dem nahegelegenen Spielplatz statt.

In der Regel sind es drei bis fünf Kinder, die von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 bis 12.30 Uhr zu betreuen sind.

Die BetreuerInnen erhalten eine Aufwandsentschädigung über die Ehrenamtszuschläge.

Für den Zeitraum von Montag, 29. Juli bis Freitag, 23. August haben wir noch nicht alle Betreuungstage abgedeckt. Falls Sie Interesse haben oder jemanden kennen, der für die Kinderbetreuung geeignet ist (z.B. auch in Form eines Praktikums oder für Schüler ab 16 Jahren, die ein zusätzliches Taschengeld brauchen können), melden Sie sich bitte bei uns in der Sozialstation per Telefon unter 07529/855 oder per E-Mail unter info@sozialstation-schlier.de.



Frauenbund

Wir besuchen die

Salzoase Amtzell-Goppertshäusern

Gemeinschaft in vielen Facetten genießen, immer wieder den Alltag hinter sich lassen, neue Ideen

verwirklichen und Traditionen bewahren... das ist Frauenbund. **Am Mittwoch, 24. Juli genießen wir ab 10.00 Uhr eine Stunde Wellness als Balsam für Körper und Seele in der Salzoase Amtzell-Goppertshäusern.**

Im Anschluss gehen wir gemeinsam zum Mittagessen nach Büchel in den Landgasthof Adler.

Schon beim Bundesfest sind einige Anmeldungen eingegangen und so haben wir zwei Durchgänge à 13 Plätze reserviert. Weitere Anmeldungen bei Maida Zorell-Fonfara, Tel. 0751 62765 sind also noch möglich.

Bitte mitbringen: ein kleines Handtuch und helle Socken.

Wie immer bilden wir Fahrgemeinschaften und treffen uns deshalb ab 9.45 Uhr am Parkplatz vor der Festhalle.

Gerne begrüßen wir auch Frauen, die (noch) nicht unserem Zweigverein angehören und freuen uns über jeden Gast.

Das Frauenbundteam

Kuchenverkauf beim Schutzengelbruderschaftsfest am vergangenen Sonntag

Der ‚durchwachsene‘ Sommer hat uns lange zittern lassen, aber am Schutzengelbruderschaftsfest hat es der Himmel gut gemeint mit uns. Traditionell verwöhnen wir Frauenbundfrauen ja die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Natürlich lockt nur eine lachende Sonne die Gemeindemitglieder in den Schatten unter den Bäumen vor dem Pfarrstadel und so war lange nicht klar ob und wie umfangreich unser Buffet ausfallen kann. Am Freitag war es dann aber endlich klar, der Startschuss an die fleißigen Bäckerinnen konnte freigegeben werden.

Einen guten Eindruck haben wir hinterlassen und nicht nur die Kirchengemeinde bedankt sich für die üppige Unterstützung, auch das Frauenbundteam ist begeistert und beeindruckt von tollen Kuchen, köstlichen Torten und dem Talent der Kuchenspenderinnen.



20 köstliche Kuchen, ein großes Zopfbrötchen mit Butter und Marmelade, die Auswahl fällt schwer. Der Sonntagskaffee wird vor dem Pfarrstadel verlegt und das häusliche Kuchenbacken fällt am Schutzengelbruderschaftsfest aus.





**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt**

„Lass 5 gerade sein!“

Nur wenige Tage, dann beginnen die großen Ferien. Der Sommer gibt hoffentlich noch sein Bestes, so dass Kinder schwimmen gehen, zelten, draußen spielen können. Schließlich haben auch sie im vergangenen Schuljahr ihr Bestes gegeben – die meisten jedenfalls.

Alle drei Jahre stellt sich dieses „Beste“ dem weltweiten Vergleich. Im Frühjahr 2025 wird die nächste PISA-Studie erhoben werden. Bislang liegt Deutschland, was die Leistungen in Deutsch, Mathe und Naturwissenschaften betrifft, im weltweiten Vergleich im Mittelfeld. In Schulnoten ausgedrückt vielleicht bei einer 2-3 oder 3+. Befriedigend. Jedes Mal aufs Neue trifft dieses Mittelmaß scheinbar einen wunden Punkt. Wir gehören nicht (mehr) zur Weltspitze. Auf Platz 1 der PISA-Studie stand 2022 das kleine Land Singapur. Ein Grund dafür ist, dass Singapur seit seiner Unabhängigkeit 1965 mangels Bodenschätzen ganz auf die Bildung seiner Bürger*innen setzt. Ins Bildungssystem wird viel Geld investiert. Es wird stetig weiterentwickelt. Entscheidend ist wohl aber eine besondere Singapur Mentalität: Kiasu genannt. Kiasu, das beschreibt die Angst, zu verlieren. Nicht an der Spitze zu stehen. Nicht top zu sein – das könnte bedeuten, etwas zu verpassen, das die Spitze zu bieten hat.

Deutschland spielt bei dieser Spitze – was die PISA-Studie betrifft - nicht mit. Das trifft. Haben wir doch in den vergangenen Jahrzehnten eingeübt, zu wachsen und besser zu werden: Beispiele sind das Wirtschaftswachstum oder der Lebensstandard. Wo Qualität zurückgeht, wo etwas weniger wird oder schrumpft, fehlt uns oft die Blaupause für einen guten Umgang. Das sprichwörtliche „5 gerade sein lassen“ üben wir noch.

Die Sommerferien sind dazu ein guter Anlass: Ausschlafen ohne Angst etwas zu verpassen; auf dem Fahrrad-Gepäckträger mitfahren; mehrere Kugeln Eis schlotzen; Krimis statt Fachliteratur; den Schulranzen abstellen und sechs Wochen lang vergessen.

Zugegeben christliche Frömmigkeit dient nicht gerade als Vorbild in der Haltung „5 gerade sein zu lassen“. Gott allerdings schon. Er lässt im Blick auf uns „5 gerade sein“ – immer eigentlich. Das Morgenlied von Jochen Klepper (1938) zeigt das für mich wunderbar: „Er will mich früh umhüllen mit seinem Wort und Licht, verheißen und erfüllen, damit mir nichts gebricht; will vollen Lohn mir zahlen, fragt nicht, ob ich versag. Sein Wort will helle strahlen, wie dunkel auch der Tag. Euch und Ihnen wünsche ich erholsame Sommerferien!“

Pfarrerin Ulrike Boss

Wochenplan

Sonntag, 21. Juli, 8. So.n.Trinitatis

Wandelt wie die Kinder des Lichtes; die Frucht des Lichtes ist lauter Gütigkeit und Gerechtigkeit und Wahrheit. Eph 5,9

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung bestimmt.

Dienstag, 23. Juli

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

Mittwoch, 24. Juli

08.45 Uhr Ökumenischer Schulschluss-Gottesdienst in Waldburg, Bürgersaal.

Freitag, 26. Juli

19.00 Uhr Taizégesänge in der Christuskirche, Vogt

Sonntag, 28. Juli, 9. So.n.Trinitatis

Welchem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und welchem viel anbefohlen ist, von dem wird man viel fordern.

Luk 12,48

10.15 Uhr Sommerpredigtreihe: Was verteidige ich in Umbruchzeiten und was baue ich neu? *Nehemia 4,1-17*; im Pfarrgarten Vogt, Pfarrer Friedemann Glaser aus Kiblegg

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Umbrüche was trägt in unruhigen Zeiten?



Foto: U. Boss

- 28.07.24 Was verteidige ich in Umbruchszeiten und was baue ich neu? – Nehemia 4,1-17**
10.15 Uhr Pfarrgarten Vogt, Pfr. Friedemann Glaser aus Kiblegg
-
- 04.08.24 Psalm 77 - Die persönliche Unruhe und ebenso die Unruhe aufgrund von Umbrüchen bewegt den Beter dieses Psalms und auch mich**
10.15 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler, Pfarrer i. R. Roland Hergert
-
- 11.08.24 „Was wollt ihr mir geben? Ich will ihn euch verraten.“ – Matthäus 26,15**
10.15 Uhr im Pfarrgarten in Vogt, Pfr. Jörg Boss
-
- 18.08.24 Josef. Eine biblische Resilienz-Geschichte - Genesis 50,20**
10.15 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler, Pfrin. Ulrike Boss
-
- 25.08.24 Ich aber und mein Haus, wir wollen dem Herrn dienen.“ - Josua 24,15**
10.15 Uhr im Pfarrgarten Vogt, Pfr. Manfred Bürkle
-
- 01.09.24 Keine Sommerpredigtreihe,**
10.15 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler, Pfr. Manfred Bürkle
-
- 08.09.24 Habe Mut zur Veränderung – Lukas 19,1-10**
10.15 Uhr im Pfarrgarten Vogt, Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner aus Tettngang

Gutenachtkirche für Kinder: Bunt wie ein Regenbogen

Am Donnerstag, den **8. August** feiern wir ab **17.30 Uhr Gutenachtkirche im Pfarrgarten Vogt**. Wir freuen uns auf Familien mit kleineren Kindern (ca. 0-7 Jahre). Dieses Mal wollen wir uns spielerisch der biblischen Geschichte um Noah und seine Arche nähern. Am Ende dieser Geschichte steht ein Regenbogen am Himmel. Solche Regenbogenfarben sieht man auch in Seifenblasen. Sie schillern bunt. Das wollen wir gemeinsam ausprobieren. Wie Noah staunen über die bunten Farben, singen, hören, spielen – bis wir müde werden.

Wir freuen uns auf euch! Euer Kindergottesdienst-Team



Alexa, Pixabay, Gutenachtkirche

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
 Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
 Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
 Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
 E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
 Finkenweg 8, 88267 Vogt,
 E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
 E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
 Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
 E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.
 www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten

**Turn- und Sportverein Grünkraut e.V. Sommerferien Öffnungszeiten**

Die TSV-Geschäftsstelle ist in den Sommerferien vom 22.07.2024 bis einschließlich 02.09.2024 geschlossen. In dringenden Fällen besteht Erreichbarkeit per E-Mail.

TSV Grünkraut - Geschäftsstelle -

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut
 Tel./Fax: 0751 7602-39
 E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-gruenkraut.de

Hauptversammlungsprotokoll TSV Grünkraut Ordentliche Hauptversammlung 2024

des im Vereinsregister des Amtsgerichtes von Ulm unter VR 550017 eingetragenen
 Turn- und Sportvereins Grünkraut

Es waren anwesend:

I. die Mitglieder des Vorstands:

1. Herr Wolfgang Klink, Grünkraut (Vorsitzender)
2. Frau Alexandra Federau, Grünkraut (2. Vorsitzende)
3. Herr Thorsten Kircher, Grünkraut (Schatzmeister)
4. Herr Moritz Schubel, Grünkraut (Schriftführer)

II. die in dem beigefügten Teilnehmerverzeichnis aufgeführten Vereinsmitglieder.

Der Vorsitzende, Herr Wolfgang Klink, übernahm den Vorsitz. Die Versammlung wurde von ihm um 19:07 Uhr eröffnet. Folgende Punkte standen auf der fristgerecht veröffentlichten Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totenehrung
- TOP 3 Rechenschaftsberichte
- TOP 4 Berichte der Abteilungen
- TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6 Bestätigung der Ausschussmitglieder
- TOP 7 Wahlen
- TOP 8 Anträge
- TOP 9 Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Wolfgang Klink begrüßt alle Anwesenden inkl. dem Bürgermeister Holger Lehr

TOP 2 Totenehrung

Wolfgang Klink verlas die Namen der in diesem Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder vor und bat am Ende um eine Schweigeminute zum Gedenken an die Verstorbenen.

TOP 3 Bericht des 1. Vorsitzenden

Wolfgang Klink blickte zurück auf den 2023 stattgefundenen Ehrenabend und hob die schöne Atmosphäre hervor. Es ist geplant, diese Veranstaltung beizubehalten. Er berichtete auch die Teilnahme des TSV am Bürgerball in Grünkraut. Neben dem Tagesgeschäft und einigen Kleinigkeiten war die Personalsuche 2023 und 2024 sehr zeitaufwendig. Es musste zum einen eine Nachfolge für die Leiterin der Geschäftsstelle Sandra Veit gefunden werden, diese konnte nach einiger Zeit mit Beate Stehr ersetzt werden.

Zum anderen war seit 2023 der Posten des Schatzmeisters vakant, welcher interimsmäßig durch Thorsten Kircher besetzt war. Hier gestaltete sich die Suche äußerst schwierig, es wurden viele, teils frustrierende Gespräche geführt, aber schlussendlich wurde eine sehr gute Lösung.

Die Mitgliederzahl des TSV Grünkraut beträgt aktuell 1182 Personen, das sind 20 Mitglieder mehr als im vergangenen Jahr. Die 2. Vorsitzende Alexandra Federau stellte nochmals grob das Schutzkonzept vor, welches in den letzten vier Jahren in Zusammenarbeit mit der Gemeinde entwickelt wurde. Im Herbst 2023 wurde es den Abteilungen vorgestellt und wird nun im Verein eingeführt.

Beim Wettbewerb „preisgekrönt“ erreichte der TSV Grünkraut für das Schutzkonzept den zweiten Platz und erhielt ein Preisgeld in Höhe von 1.500 €.

Abschließend gab Wolfgang Klink noch einen Ausblick auf anstehende Maßnahmen im kommenden Jahr, unter anderem wird es ein paar nicht näher genannte Aktionen im Bereich des Sportplatzes geben, um diesen – auch optisch – aufzuwerten. Er bedankte sich bei den AbteilungsleiterInnen für das Engagement im vergangenen Jahr, weiterhin hob er die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde hervor und dankte dem Anwesenden Bürgermeister Holger Lehr.

Bericht des Kassierers

Thorsten Kircher stellte den Bericht für das vergangene Geschäftsjahr 2023 vor.

Der Verein ist finanziell sehr gut aufgestellt und verfügt über ausreichend liquide Mittel. Das Jahresergebnis war in Summe negativ, was auf größere Anschaffungen im Bereich der Sportmittel zurückzuführen war.

TOP 4 Berichte der AbteilungenBoule

Laut Abteilungsleiter Ralf Zettler beträgt der Mitgliederstand in der Abteilung aktuell 42.

Sportlich war das vergangene Jahr durchwachsen, während die 2. Mannschaft aufsteigen konnte, stieg die 1. Mannschaft leider ab.

Er berichtet weiterhin über die Herausforderungen im Spielbetrieb, welche sich wegen der großen Entfernungen ergeben, die die Teams zu Auswärtsspielen teilweise zurücklegen müssen. Das 30-jährige Jubiläum der Abteilung wurde im letzten Jahr nachgeholt, nachdem es wegen Corona abgesagt werden musste. Weiterhin wurde im letzten Jahr die Flutlichtanlage erneuert. Zusätzlich gab es eine Platzpflegeaktion mit der gesamten Abteilung.

Die Abteilungsleitung blieb im Großen und Ganzen gleich, einzig der Kassier ist neu.

Freizeitsport

Abteilungsleiterin Nadine Igel berichtet kurz und bündig über aktuell 18 aktive Übungsleiter und 4 aktive Kursleiter. Zusätzlich unterstützen fünf Jugendliche bei den Kursen als Helfer.

Fußball

In Vertretung von Abteilungsleiter Niklas Gröner berichtete der 2. Abteilungsleiter Alex Schmitt.

Im Aktivenbereich war das vergangene Jahr recht erfolgreich, beide Herrenmannschaften schlossen die Saison im oberen Tabellenbereich ab. Die Damenmannschaft konnte die Klasse in der Regionalliga halten.

Im Jugendbereich gibt es eine Leitung. Peter Kraus gab nach langjähriger Tätigkeit die Führung ab. Die neue Jugendleitung besteht nun aus 4 Personen, welche unter der Regie von Alexander Schneider tätig ist.

Die Jugendmannschaften sind größtenteils gut besetzt, von den Bambinis bis zur E-Jugend spielt der TSV Grünkraut eigenständig. Von der D-Jugend aufwärts wird in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Ankenreute und dem FV Waldsburg gespielt. Seit vergangenerem Jahr gibt es weiterhin auch wieder zwei Junioren-Teams, welche inzwischen am Ligabetrieb teilnehmen. Im Bereich der Alten Herren hat sich eine neue Untergruppe gebildet, welche parallel zum regulären AH Training Fußballtennis spielt.

Es wurden einige Veranstaltungen durchgeführt, unter anderem das Campo Ballissimo, der Fußballtag, ein Beitrag zum Grünkrauter Ferienprogramm, die VR-Talentiade sowie der Sparkassen-Cup.

Es ist geplant, im kommenden Jahr die Flutlichtanlage am Sportplatz zu modernisieren.

Seit vergangenerem Jahr gibt es eine Jugendtrainervergütung, um Anreize für neue Trainer zu schaffen. Weiterhin ist ein Webshop in Planung, um die Beschaffung von Trainingskleidung zu vereinfachen. Im Bereich der Organisation von Veranstaltungen in der Sporthalle (Turniere / Hochzeiten) gibt es leider noch keine personelle Lösung, um dies weiterhin zuverlässig zu organisieren.

Zum Abschluss berichtete Alex Schmitt über das außerordentliche Interesse für das diesjährige Campo Ballissimo. Trotz der Aufstockung der Teilnehmerzahl waren die 80 verfügbaren Plätze bereits nach acht Stunden vergeben.

TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft

Der Grünkrauter Bürgermeister Holger Lehr übernahm die Entlastung der Vorstandschaft.

Er bedankte sich für die großartige Außenwirkung des Vereins mit seinen vielen Angeboten, was positiv in der Gemeinde aufgenommen wird. Er merkt an, dass durchaus ein langer Atem bei der Personalsuche von Nöten ist, um zum Erfolg zu kommen. Vereinsleben sei eben nicht nur ein Nehmen, sondern ein Geben. Weiterhin gilt sein Dank der 2. Vorsitzenden Alexandra Federau für ihr Engagement im Bereich Schutzkonzept. Er betonte, dass seitens der Gemeinde weiterhin alles Mögliche gemacht wird, um den Verein infrastrukturell zu unterstützen. Er bedankte sich bei Wolfgang Klink für die sehr gute Zusammenarbeit. Die kurzen Wege zueinander sowie die verläss-

lichen Absprachen tragen in seinen Augen zur effektiven Kooperation bei.

Herr Lehr schlug den Anwesenden vor, die Vorstandschaft en bloc zu entlasten, was auf Zustimmung stieß.

Die Entlastung wurde einstimmig angenommen.

TOP 6 Bestätigung der Ausschussmitglieder**TOP 7 Wahlen**

Turnusmäßig steht der 1. Vorsitzende und der Schriftführer zur Wahl. Außerturnusmäßig steht der Kassier zur Wahl, in diesem Jahr jedoch nur für die Dauer eines Jahres. Dies hat den Grund, dass in der Regel pro Jahr nur zwei der vier Vorstandsmitglieder gewählt werden.

Wahl 1. Vorsitzender

Wolfgang Klink stellte sich wieder zur Wahl, es gab keine Gegenkandidaten. Bürgermeister Lehr schlug eine offene Wahl vor, dies wurde angenommen. Wolfgang Klink wurde anschließend einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Wahl Schriftführer

Wolfgang Klink übernahm wieder die Leitung der Wahl.

Zur Wahl stellte sich Michaela Holzer: Sie wurde einstimmig gewählt.

Wahl Kassier

Zur Wahl stellt sich Rainer Widmann: Es gab eine Enthaltung und keine Gegenstimme.

TOP 8 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

TOP 9 Verschiedenes

Wolfgang Klink berichtet, dass er im Rahmen der Hauptversammlung die Verabschiedung von Sandra Veit sowie die Begrüßung von Beate Stehr vornehmen wollte. Leider konnten beide aus persönlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen.

Er verabschiedete anschließend die beiden ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Thorsten Kircher und Moritz Schubel und bedankte sich bei beiden für die gute Arbeit in den letzten Jahren.

Ralf Zettler bemängelt, dass das Gemeindemobil anstatt 0,40€ mittlerweile 1 € pro Kilometer kostet. Er bittet den Bürgermeister um eine Erklärung.

Herr Lehr entgegnet, dass die Steigerung von 0,70 € auf 1 € stattfand. Dies rührt von einem Gemeinderatsbeschluss her. Das Landratsamt bat vorab die Gemeinde, solche Leistungen wie die Bereitstellung des Gemeindemobils zu prüfen, um den ausufernden privaten Einsatz zu begrenzen.

Weiterhin träte die Gemeinde bei einem weiterhin niedrigen Preis in Konkurrenz zu gewerblichen Anbietern, was nicht gewünscht ist. Das Thema wird aber im Gemeinderat nach einem Jahr wieder aufgerollt und neu betrachtet.

Wolfgang Klink schloss die Versammlung um 20:11 Uhr.

Grünkraut, den 06. Juni 2024

Wolfgang Klink





Musikverein Grünkraut e.V.

Musikalische Früherziehung

Liebe Eltern der Kindergartenkinder, sowie der Grundschul-
kinder ab der 3. Klasse!

Für das kommende Musikschuljahr würde der Musikverein
Grünkraut in Kooperation mit der Musikschule Ravensburg
für alle Kinder, welche zwischen 4 und 5 Jahre alt sind, die
musikalische Früherziehung wieder anbieten.

Diese findet dann **ab Oktober 2024** immer freitags von
15.30 Uhr bis 16.15 Uhr in den Räumen des Musikver-
eins statt.

Ebenso startet auch ab Oktober 2024 wieder der **Block-
flötenunterricht** und die **Instrumentalausbildung** für alle
größeren Kids, welche an Musik interessiert sind. Hierfür
stehen wir allen interessierten Eltern am **10.09.2024** von
14.00 – 15.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Musikvereins
bei der Festhalle gerne zur Verfügung.

Für Fragen und/oder Anmeldungen schreiben Sie uns ein-
fach eine Mail an jugend@musikverein-gruenkraut.de
Wir freuen uns über viele kleine und größere Musikerin-
nen und Musiker.

Mit vielen musikalischen Grüßen
Ihr MV Grünkraut

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle bietet Beratung für Menschen mit einer psy- chischen Erkrankung und deren Angehörige

Kreis Ravensburg - Menschen mit einer psychischen Erkran-
kung und deren Angehörige erhalten bei der Informations-, Ber-
atungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) eine unabhängige,
vertrauliche und kostenfreie Beratung. Die beim Landkreis
Ravensburg angesiedelte Stelle informiert über Angebote im
Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen
in Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Zur IBB-
Stelle gehören auch die ehrenamtlichen Patientenfürsprecher-
den des Landkreises Ravensburg, die persönliche Beratungen
durchführen und die Interessen psychisch kranker Menschen
und deren Angehöriger vertreten.

Weitere Informationen zur IBB-Stelle sind verfügbar unter
www.ibb-ravensburg.de. Die IBB-Stelle ist per E-Mail erreich-
bar unter kontakt@ibb-ravensburg.de oder telefonisch unter
0751 85 90 99 59.

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle des Land-
kreises Ravensburg wird unterstützt durch das Ministerium
für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg.

Was sonst noch interessiert

BUND Exkursion ins Reicheremoos

Facettenreiche Führung durch das letzte Torfabbaugebiet Baden-Württembergs

Der BUND Ravensburg-Weingarten lädt Naturinteressierte herz-
lich ein, am Sonntag, den 28. Juli 2024, an einer kurzweiligen
Exkursion ins Reicheremoos bei Vogt teilzunehmen.

Auf dieser abwechslungsreichen Tour entdecken wir das Hoch-
moor und erfahren über die lange Geschichte des Torfabbaus
im Reicheremoos. Dort wird auch heute noch Torf abgebaut und
in den oberschwäbischen Badebetrieben eingesetzt. Außerdem
werden wir unter fachkundiger Leitung von Peter Sonntag,
ehem. Kreisjägermeister, bei der Führung den Lebensraum
des degenerierten Hochmoors besser kennenlernen. Die Tour
startet um 14:00 Uhr am Alten Torfwerk bei Reicheremoos. Von
dort aus gibt Peter Sonntag nicht nur Einblicke in die geologi-
schen Besonderheiten und die Geschichte des Torfabbaus,
sondern gibt Einblick über die Bedeutung der Pflegemaß-
nahmen, die zum Schutz des Moors beitragen. Die Wande-
rung dauert etwa drei Stunden und führt durch verschiedene
Facetten des Reicheremoos, vorbei an typischen Pflanzen und
durch beeindruckende Landschaften.

Bitte festes Schuhwerk tragen und ggf. Gummistiefel sowie
Zeckenschutz nicht vergessen. Auch wetterangepasste Klei-
dung und ggf. eine Vesper sind empfehlenswert. Die Teilnah-
megebühr beträgt 5 Euro pro Person; für BUND-Mitglieder
ist die Teilnahme kostenfrei. Kinder und Jugendliche können
ebenfalls kostenfrei teilnehmen.

Eine Anmeldung ist bis Freitag, den 26. Juli um 12:00 Uhr
erforderlich per E-Mail an bund.ravensburg@bund.net. Weitere
Informationen sowie das gesamte Exkursionsprogramm finden
Sie im Terminkalender unter: <https://www.bund-ravensburg.de>.

Landratsamt Ravensburg

Veranstaltung unseres Ernährungszentrums im August: „Bowls für junge Köche - Der ulti- mative Kochkurs für Kinder ab 12 Jahren!“

Kreis Ravensburg – Am 1. August bietet unser Ernährungs-
zentrum eine Veranstaltung für junge Köche an, über die wir
hiermit informieren.

Bowls für junge Köche - Der ultimative Kochkurs für Kinder ab 12 Jahren!

Bowls sind derzeit im Trend und wortwörtlich in aller Munde.
„Bowl“ kommt aus dem Englischen und bedeutet wörtlich
übersetzt „Schüssel“. In einer Bowl können die verschiedens-
ten Zutaten appetitlich angerichtet werden. Typisch dabei ist,
dass die Zutaten klar getrennt voneinander präsentiert wer-
den. Meist werden die Lebensmittel wie Salate, Gemüse, Hü-
lsenfrüchte oder Nudeln, Fleisch und Obst mit einer leckeren
Sauce oder einem Dressing verfeinert. Dabei kommen alle
auf ihre Kosten: Nicht nur herzhafte Schleckermäuler, son-
dern auch süße Naschkatzen werden mit dieser kulinarischen
Vielfalt verwöhnt! Der Kochkurs richtet sich speziell an Kinder
ab 12 Jahren. Es ist eine wunderbare Gelegenheit für junge
Kochbegeisterte, kreative und abwechslungsreiche Gerichte
zu lernen und dabei jede Menge Spaß zu haben. Egal ob mit
einem Freund oder einer Freundin, der Familie oder alleine –
alle sind herzlich eingeladen, aus der eigenen Küche teilzu-
nehmen. Alles, was benötigt wird, ist ein Laptop oder Tablet,
eventuell zusätzliche Lautsprecher sowie eine gute Internet-
verbindung.

Der Online-Kochkurs mit Referentin Manuela Schmied findet
am Donnerstag, 1. August ab 10.30 Uhr statt. Die Teilnahme
ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstal-
tungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de mög-
lich. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung sowie
die Einkaufsliste und die Rezepte erhalten die Teilnehme-
nden rechtzeitig per Mail.

Forst BW

Angebot von waldpädagogischen Veranstaltungen für das Sommerferienprogramm 2024

Programm 1:

Familienzeit – Achtsam im Wald

Den Wald gemeinsam mit allen Sinnen entdecken

Waldhaus Tannau (Forstbetriebshof Tannau bei Tettngang)
Pro Erwachsenen maximal 2 begleitende Kinder

Jeweils von 09:00 – 12:00 Uhr, evtl. Ausklang am Feuer möglich
 12.8.: ab 8 Jahre + Erwachsener
 19.8.: ab 6 Jahre + Erwachsener
 26.8.: ab 10 Jahre + Erwachsener

Anmeldung erforderlich bis spätestens zum Vortag, da begrenzte Teilnehmerzahl: waldhaus.tannau@forstbw.de. Teilnahme kostenlos. Mit Naturpädagogin Miriam Enzmann, ForstBW. Weitere Informationen unter www.waldhaus-tannau.forstbw.de.

Programm 2:

Ferienprogramm für Familien mit Kindern bis 14 Jahre

Waldhaus Tannau (Forstbetriebshof Tannau bei Tettngang)
 Im August jeweils am Mittwoch von 08:30 - 11:30 Uhr (7.8., 14.8., 21.8. und 28.8.).

Anmeldung erforderlich bis spätestens zum Vortag unter: waldhaus.tannau@forstbw.de.

Mögliche Themen: Trittsiegel und Pirschpfade, Baumrallye, Kunst in der Natur, Tatort Totholz, „Waldboden lebt!“. Teilnahme kostenlos. Mit Naturpädagogin Miriam Enzmann, ForstBW. Weitere Informationen unter:

www.waldhaus-tannau.forstbw.de.

Auszubildende:

Vom ersten Tag an abgesichert

Hierfür steht die gesetzliche Rentenversicherung

Im August und September beginnt das neue Ausbildungsjahr. Gut zu wissen: Auszubildende sind ab Tag eins in der gesetzlichen Rentenversicherung abgesichert. Dieser Schutz erstreckt sich von Leistungen zur Rehabilitation über Erwerbsminderungs- bis hin zu Hinterbliebenenrenten, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Auszubildende sorgen für die Rente vor

Während der Ausbildung verdienen junge Menschen meist wenig Geld. Neben Steuern müssen die Auszubildenden auch Abgaben für die Sozialversicherung zahlen – unter anderem für die Rentenversicherung. Diese Beiträge sind aber gut angelegt, denn damit sorgen die Jugendlichen bereits für ihr Alter vor. Zudem können die Berufseinsteigenden weitere Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung abrufen.

Wann springt die Rentenversicherung ein?

Auszubildende sind bereits ab Tag eins der Ausbildung gegen die Risiken eines Arbeitsunfalls oder bei einer Berufskrankheit abgesichert. Zudem haben sie Anspruch auf Rehalistungen oder – wenn gar nichts mehr geht – eine Erwerbsminderungsrente. Bei einem tödlichen Arbeitsunfall sind die Angehörigen ebenfalls abgesichert: Die Rentenversicherung zahlt Renten an Witwen, Witwer, eingetragene Lebenspartner oder Waisen ihrer Versicherten. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr gilt diese Absicherung auch bei Freizeitunfällen und Krankheiten.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre Berufstarter und die Rente** Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Kunst & Kultur – Treppenhausgalerie Karssee

Finissage mit Rahmenprogramm: **Sonntag, 21. Juli ab 14 Uhr, in Karssee/Wangen i.A., Seestraße 13**

Die Ausstellung: „Die Welt im kleinen Format“ mit Arbeiten von 33 Kunstschaaffenden in Malerei, Fotografie, Zeichnung, Objektkästchen, Skulpturen, Collagen, Gemälde aus Stoff, Digitalkunst, Glasmalerei, Papierarbeiten, sind das letzte Mal zu sehen. Ab 15 Uhr Rahmenprogramm mit Musik - Rückschau und Auszählung mit Übergabe des Publikumspreises.

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer: Peru/Arequipa: 27.10. – 07.12.24 (16 - 17 Jahre alt), Guatemala / Guatemala Stadt: 17.11. – 15.12.2024 (13 – 15 Jahre alt nur in Großräumen von Stuttgart, Frankfurt und Düsseldorf), Brasilien / Sao Paulo: 12.01. – 26.02.2025 (13 – 15 Jahre alt). Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.



GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminverb. Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42/9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettnganger Str. 85

GOLFSCHNUPPERKURSE FÜR FAMILIEN

**Ein Tag mit der Familie auf dem Golfplatz
(Schnupperkurs und anschließend freie
Benutzung des öffentlichen 6-Loch Platzes**



4 Personen: € 95,00

(2 Erwachsene, 2 Kinder)

Jede weitere Person € 15,00

**Inklusive: 1 Burger, Pommes und 1
Softgetränk p.P.**

Termine nach Vereinbarung

(Gültig von 24.07.2024 bis 08.09.2024)

Anmeldung unter

Tel.: 0751 - 9988

www.golfclub-ravensburg.de

1984 - 2024

40

ihse.

JAHRE

ihse.

WIR FEIERN!

40 Jahre Qualität - Zuverlässigkeit - Sicherheit





Wir suchen kreative Köpfe für spannende Aufgaben, eigene Projekte und persönliche Weiterentwicklung in einem internationalen Umfeld.

Klingt gut? QR-Code scannen und bewerben!

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 29/30



- SENIOREN -
MITTEN IM LEBEN

* KW29: Pattonville, Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-70 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

NEU seit Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag: Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare (Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination buchbar

Rufen Sie uns gleich an:

07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:

anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!



WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Der Saft vom Bodensee

WIDEMANN

2x DLG-Gold!

Der beste Most der Bodensee-Region!

Wir freuen uns über je eine DLG-Goldmedaille für unseren **Bauernmost** und **Bermatinger Bärenwein**. Probieren Sie doch mal wieder!

Erhältlich im gut sortierten Getränkemarkt oder direkt bei uns.

widemann-saft.de



Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
 prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA

Naturbettwaren

Naturmatratzen, Bettwaren und alles rund um den gesunden Schlaf – direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

Neu in Waldburg:
Gläserne Manufaktur

jetzt -15% Rabatt auf alle Bettwaren und Matratzen!

Prolana GmbH
 Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
 Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Gültig 22.07. - 27.07.2024

Buchmann GmbH
 88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8
 Der Fleisch- und Wurstspezialist aus Oberschwaben

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

Geschnetzeltes, Brustfilets vom Hähnchen, frisch und zart Aktion 100 g 1,39 €	Hackfleisch gemischt laufend frisch Aktion 100 g 0,99 €
Fleischkäse-Brät fein feinwürzig, zum Selberbacken Aktion 100 g 0,99 €	Spareribs, Schälrippe fleischig, natur oder gewürzt Aktion 100 g 0,89 €
Lyoner-Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g 1,29 €	Rote Wurst, Schübling, Rote Schäler knackig frisch Aktion 100 g 1,19 €
Mini Kabanossi / Kabanossi aromatisch geräucht Aktion 100 g 2,29 €	Schwartenmagen rot / weiß Scheibe à 150 g im SB-Pack Aktion 100 g 0,99 €

KFZ-MARKT

Aktion **Klima- Aktion verlängert bis 31.07.2024 !!!** **Aktion**



KFZ KELLER
 KFZ-Meisterwerkstatt

Klimawartungs-Angebot

Reparaturen aller Marken
 Fehlerdiagnose / Elektrik
 Ersatzteile / Zubehör
 Reifen-Service

Klimawartung für 89,99 Euro inkl. Nachfüllung*
 mit Kältemittel R-134a und 139,99 Euro mit R-1234yf (*ausgenommen Leeranlagen)

Öffnungszeiten Mo. - Fr.:
 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0751 6527 3270
 Niederbieger Str. 35
 88255 Baienfurt
 info@kfz-technik-keller.de
 www.kfz-technik-keller.de

PS: Auch unsere Reifenpreise können sich sehen lassen. Einfach auf Reifen-vor-Ort.de selbst vergleichen.

Aktion

IHR SERVICESPEZIALIST für

WERKSTATT
 KAROSSERIE
 LACK
 UNFALLINSTANDSETZUNG
 FAHRZEUGLACKIERUNG
 GLASERSATZ + REPARATUR



Schmidinger AUTOHAUS



www.autohaus-schmidinger.de ■ info@autohaus-schmidinger.de
 88368 Bergatreute | Ravensburger Straße 54 | 07527 - 9212 - 0